

Fachausschuss "Volkshochschule"	
---------------------------------	--

öffentlich

Vorlage Nr.	620/2015-10
-------------	-------------

Stand	22.10.2015
-------	------------

Betreff Studienprogramm für das 1. Semester 2016 einschließlich Sommerprogramm

Beschlussentwurf

Der Fachausschuss 'Volkshochschule' beschließt das Studienprogramm für das 1. Semester 2016 einschließlich des Sommerprogramms 2016 mit den vom Bürgermeister vorgelegten Inhalten.

Sachverhalt

Das Studienprogramm für das 1. Semester 2016 einschließlich des Sommerprogramms (Februar bis September) umfasst Angebote entsprechend § 3 bzw. § 11 des Weiterbildungsgesetzes sowie Veranstaltungen zur Gesundheitsprävention. Es enthält sowohl bewährte Veranstaltungen als auch neue Themen. Soweit eine Veranstaltung noch nie oder länger als vier Semester nicht im Angebot war, ist sie als 'NEU' gekennzeichnet. Angebote des Sommerprogramms sind mit dem Symbol  gekennzeichnet.

Das vorgelegte Studienprogramm umfasst bislang insgesamt 279 Veranstaltungen mit 5.653,91 Unterrichtsstunden in den Programmbereichen

- 1 - Mensch und Gesellschaft
- 2 - Kultur und Gestalten
- 3 - Gesundheit
- 4 - Sprachen
- 5 - Arbeit und Beruf
- 6 - Grundbildung.

Aus personellen Gründen (u.a. wegen der kurzfristigen Organisation und Neukonzeption von Deutsch-Sprachkursen für Flüchtlinge) konnten noch nicht alle Gespräche mit Dozenten und Kooperationspartnern geführt bzw. die Veranstaltungsplanung abgeschlossen werden. Weitere Veranstaltungen werden ggf. nachgereicht.

Der **Programmbereich 1 - Mensch und Gesellschaft** – bietet ein breites Angebot zur Information und Diskussion, zur Stärkung von Urteilsfähigkeit und aktiver Teilhabe an der Gesellschaft und zur (Weiter)Entwicklung der individuellen Handlungskompetenzen.

Lebenswelten authentisch kennen lernen kann man beispielsweise bei Veranstaltungen wie 'Leben an den Gleisen - Zu Besuch bei der Bahnhofmission' oder 'Weltreise durch Wohnzimmer: Syrien', bei der die Teilnehmenden zwei Stunden zu Gast bei einer in Bornheim lebenden syrischen Familie sein werden.

In die Arbeitswelt führen Betriebsbesichtigungen, z.B. per Schiff in den Kölner Häfen, einer Großbäckerei, einem Besuch bei der Wahnbach-Talsperre und der Wasseraufbereitungsanlage Siegelsknippen, der Rheinland Raffinerie, und bieten Gelegenheit, Arbeitsabläufe, Vermarktung und Entwicklungen unterschiedlichster Branchen zu erkunden.

Eltern finden im Programmangebot zahlreiche Veranstaltungen, in denen sie gemeinsam mit

ihren Kindern Dinge kreativ gestalten (z.B. Ostereier, Speckstein, Schnitzen) oder naturwissenschaftliche Phänomene erkunden (Naturwerkstatt: Geheimschriften bzw. Feuer) können. Neben den jeweiligen thematischen Inhalten fördern Kurse wie 'Mini-Musikzwerge - Für Musik ist es nie zu früh!', 'babySignal - Kommunizieren mit den Aller kleinsten' oder 'Yoga nach der Geburt für Mütter mit ihren Babys' insbesondere auch die Bindung zwischen Eltern und den Aller kleinsten. Zwei Vorträge zur Suchtprävention informieren Eltern über stoffgebundene (Alkohol, Rauschgift) Suchtmittel und stoffungebundene Suchtgefährdung (z.B. durch Smartphonennutzung oder Computerspiele) und geben Tipps, wie Eltern Suchtverhalten erkennen und gegensteuern können.

Ihre kommunikativen Fähigkeiten verbessern und ihr Auftreten am Arbeitsplatz analysieren können die Teilnehmenden in einem neuen Bildungsurlaub, in dem nonverbale Kommunikation, Stimmbildung und schwierige Kommunikationssituationen im Mittelpunkt stehen. Workshops wie 'Sag 'Nein' und fühl Dich gut!' oder 'Entscheidungen leichter und besser treffen' machen die eigene Persönlichkeit bewusst und stärken die eigene Handlungskompetenz. Kompaktes Wissen an einem Abend in nicht-schulischem Ambiente mit einem kleinen Imbiss bietet die neue 'Abend-Akademie'. Sie ist ein Versuch, diejenigen, die bislang berufsorientierte Weiterbildung bei kommerziellen Weiterbildungsanbietern bevorzugen, auf die VHS aufmerksam zu machen.

Heimatgeschichtlich Interessierte können sich wiederum bei einer Radtour links und rechts des Rheins informieren, bei einer Kostümführung mit dem 'Weinzäpfer' das Leben in Bonn zur Zeit Beethovens nachvollziehen oder auf einem Spaziergang entlang der 'Kö' die historische Entwicklung Bornheims kennenlernen.

Veranstaltungen zu Rechts-/Verbraucherfragen, Religion, Natur sowie Frauen-/Seniorenthemen ergänzen das Angebot.

Programmbereich 2 – Kultur – Gestalten will Bornheimern und Alfterern kreative Zugänge zum eigenen Alltag ermöglichen.

Die literarischen und kunstgeschichtlichen Vorträge greifen im Frühjahr 2016 anstehende Gedenktage oder Epochen auf: 500 Jahre Hieronymus Bosch, Orte des Impressionismus. Der Literaturgesprächskreis bietet wieder Gelegenheit zu intensivem Austausch und die Möglichkeit, Wahrgenommenes mit eigenen Erfahrungen zu vergleichen.

Die musikhistorische Reihe im Beethovenstift wird fortgesetzt.

Ein Didgeridoo-, ein Mundharmonika- und ein Trommel – Workshop sind geplant.

Tanzangebote unterschiedlicher Stilrichtungen ermöglichen Bewegungsausdruck.

Wer verschiedene Werktechniken ausprobieren möchte, kann Vogelnisthilfen aus Weidenruten formen, Papier schöpfen, Schweißen lernen oder mit Speckstein arbeiten.

Der Recycling Trend wird aufgegriffen mit dem Kurs 'Upcycling Schmuck'.

Filme mit dem Smartphone aufnehmen und anschließend bearbeiten ist ebenso neu wie die Bildbearbeitung mit Photoshop Elements an den neuen Laptops im EDV-Raum.

Die beliebten Aquarell- und Acrylmalkurse werden 2016 ergänzt um Kurse zu Porträt- und Aktzeichnen.

Der **Programmbereich 3 – Gesundheit** bietet einen zusätzlichen Yogakurs in Widdig am Dienstagabend. Aufgrund des Erfolgs des Qi-Gong-Ferienkurses im letzten Sommerprogramm wird zusätzlich auch ein Angebot in den Osterferien stattfinden. In den Sommerferien gibt es wieder diverse Kurz- und Kennenlernangebote zu verschiedenen Bewegungs-/Entspannungsthemen. Erstmals besteht in einem Kurs mit drei Abenden die Möglichkeit Meditation zu erlernen.

Die Bewegungs- und Massageangebote, sowie die Kooperation mit dem Malteser Hilfsdienst e.V. Bornheim werden wie bisher fortgesetzt.

Ein Vortrag zum Thema 'Essen außer Haus - Schulversorgung, Kantine, Restaurant' soll Tipps für die gesunde Ernährung von Schüler/innen und Berufstätigen vermitteln. 'Das Konzept der kraniosacralen Therapie' gibt einen Einblick in einen Teil der ganzheitlich-osteopathischen Arbeit.

Neben den vielen verschiedenen Themen- und Länderküchenabenden soll hier der Kurs 'Zeit sparen - frisch kochen (für Alleinerziehende mit Kinderbetreuung)' besonders erwähnt wer-

den: Ein Angebot in dem gesundes und praktisches Kochen erlebt und probiert werden kann.

Im **Programmbereich 4 – Sprachen** orientiert sich das breit gefächerte Angebot in den Standardsprachen Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen und reicht von der Grundstufe A1 über die Niveaustufen A2 und B1 bis zur Fortgeschrittenenstufe B2 / C1. Wieder ins Programm aufgenommen wurden Niederländisch- und Arabisch-Kurse, letztere vor allem im Hinblick auf viele ehrenamtlich Tätige, die mit arabisch sprachigen Flüchtlingen in Kontakt stehen und sich eventuell für deren Muttersprache interessieren. Die Entwicklung der mündlichen Sprachkompetenz steht dabei jeweils im Vordergrund. Nachgefragt wurde darüber hinaus das Sprachen-Lernen mit Muße, entsprechende Französisch- und Italienischkurse finden sich im Programmplan.

Aufgrund der neuen Gesetzgebung, nach der Asylbewerber/innen zügiger Berechtigungen zur Teilnahme an Integrationskursen erhalten, wird sich die Zahl der Integrationskurse gemäß Zuwanderungsgesetz voraussichtlich erhöhen, wie bisher werden die Kurse bedarfsorientiert zusätzlich kurzfristig ins Programm genommen.

Der Deutsch Test für Zuwanderer, der Test 'Leben in Deutschland', die Einbürgerungstests und der A1 Deutsch-Test für den Ehegattennachzug sind ebenfalls Programmbestandteil, ist doch die VHS für alle Verfahren zertifiziertes Prüfungszentrum.

'Deutsch für den Beruf' jenseits des im Integrationskurs erworbenen B1-Niveaus bietet die VHS 2016 in Abendkursen für Berufstätige einmal wöchentlich.

Im **Programmbereich 5 - EDV** – bleibt das bisherige Angebot bestehen. Neben dem bisher immer gut angenommenen Bildungsurlaub für den Einstieg in Microsoft-Office-Programme ist ein Kurs mit der Alternative 'Libre Office' (aus den sogenannten open-source-Programmen) geplant. Neu im Programm ist ein dreiwöchiger Kurs der Unterstützung bietet, den eigenen Laptop einzurichten. Da der EDV-Raum mit neuen Laptops inklusive Windows 10 ausgestattet ist, sind nun auch Umsteigerkurse für Menschen mit älteren Windows-Versionen im Angebot.

Im **Programmbereich 5 - Beruf** – wird der erfolgreiche Bildungsurlaub 'Berufliche Belastungen gelassener bewältigen' wieder im Sommer angeboten. Ein Bildungsurlaub mit dem Ziel Yoga-Techniken und Achtsamkeit zum Stressabbau einzusetzen ist als neu in den Osterferien geplant.

Tastschreiben können Erwachsene und Schüler/innen im nächsten Semester als Intensivkurs an vier Abenden in einer Woche und in den Sommerferien erlernen. Auch der Sommerprogramm-Workshop 'Speed-Reading' macht fit für Beruf, Studium und Schule.

Fortbildungen für Erzieher/innen, Tagespflegepersonen und OGS-Personal vermitteln Kompetenzen wie 'Gitarre spielen' und gesunde Ernährung. Der nächste Qualifizierungslehrgang 'Kindertagespflege' ist für Mitte März geplant.

Neu ist ein ESF-geförderter Kurs im **Programmbereich 6 - Grundbildung**, der speziell die schriftlichen Fertigkeiten schult und damit die beruflichen Kompetenzen gut deutsch sprechender funktionaler Analphabeten erweitern will.

Die Veranstaltungen sind an folgenden Unterrichtsstätten vorgesehen:

In der Gemeinde Alfter:

- Alfter, Bürgerhaus (Alte Schule)
- Alfter Öffentl. Bücherei St. Matthäus
- Oedekoven, Hauptschule
- Oedekoven, Rathaus
- Olsdorf, Jakob-Wahlen-Park
- Volmershoven, Mehrzweckhalle
- Witterschlick, Grundschule Turnhalle

In der Stadt Bornheim:

- Bornheim, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium

- Bornheim, AWO-Familienzentrum 'Sonnenstrahl'
- Bornheim, Bornheimer Jugendtreff
- Bornheim, Bornheimer Musikschule e.V.
- Bornheim, Europaschule
- Bornheim, Familienhaus des LVR
- Bornheim, HallenFreizeitBad
- Bornheim, Rathaus
- Bornheim, städt. Familienzentrum 'Haus Regenbogen'
- Bornheim, Stadtbücherei
- Bornheim, Wallrafschule
- Bornheim, Wohnstift Beethoven
- Hersel, Grundschule Turnhalle
- Merten, Franziskusschule
- Roisdorf, VHS-Gebäude
- Roisdorf, städt. Montessori-Kindergarten 'Lummerland'
- Roisdorf, städt. Jugendamt
- Sechtem, städt. Familienzentrum 'Wolfsburg'
- Sechtem, städt. Familienzentrum 'Klapperschuh'
- Uedorf, Verbundschule Turnhalle
- Widdig, städt. Kindergarten

sowie in

- Eitorf, Schlosserei Ristau
- Swisttal-Dünstekoven NABU-Naturschutzstation

Finanzielle Auswirkungen:

Den Veranstaltungen sind unmittelbar Aufwendungen, insbesondere für Honorare und Unterrichtsmittel, in Höhe von 130.000 € sowie Erträge, vor allem aus Teilnahmegebühren und Zuweisungen des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF), in Höhe von 170.000 € zuzuordnen. Für eine gesamtwirtschaftliche Betrachtung sind zudem fixe Kosten (z.B. für Personal, die Bereitstellung von Räumen, interne Leistungsverrechnungen) sowie Einnahmen (z.B. Zuweisung des Landes nach dem Weiterbildungsgesetz, Kostenerstattung der Gemeinde Alfter) zu berücksichtigen.

Anlagen zum Sachverhalt

Programm 1. Semester 2016 mit Sommerprogramm